



Implantologie

Implantologie bezeichnet das Teilgebiet der Zahnmedizin, das sich mit dem Einsetzen von Implantaten beschäftigt.

Implantate werden bereits seit Mitte der 60er Jahre **für den dauerhaften Zahnersatz** genutzt. Kurz gesagt sind sie künstliche Zahnwurzeln, die in den Kiefer eingepflanzt werden. Darauf wird der Zahnersatz aufgebaut.

Das Implantat besteht aus einer kleinen Titanschraube, die sich - einmal in den Kiefer eingesetzt - fest mit dem Knochen verbindet. Der Körper erkennt **Titan** nicht als Fremdkörper. Deshalb kann dieses Material auch i.d.R. keine Allergien auslösen.

Auf das Implantat wird ein Aufbau aus Keramik oder Titan gesetzt, der es mit der neuen Zahnkrone verbindet. Nur diese ist später sichtbar.

Implantate können sowohl einzelne Zahnkronen als auch Brücken und Vollprothesen tragen.

Der große Vorteil einer Implantat-getragenen Zahnkrone ist, dass Kiefer und Zahnfleisch weiterhin belastet werden wie mit einem echten Zahn. Dadurch erfolgt keine Rückbildung des Knochens. Die natürliche Gesichtskontur bleibt erhalten. Auch müssen keine gesunden Nachbarzähne abgeschliffen werden, um die Zahnlücke mit Kronen zu überbrücken.

Auch mehrere Zähne können mit Hilfe von 2 Implantaten und einer Brücke ersetzt werden.

Beim **Verlust aller Zähne** kann sowohl ein festsitzender als auch ein herausnehmbarer Zahnersatz auf Implantate aufgebaut werden. Der Vorteil beim herausnehmbaren Zahnersatz ist, dass die Prothese beim Einsetzen fest mit den Implantaten verankert wird. Sie wird immer gut sitzen und kann sich nicht ungewollt lösen. Deshalb werden Sie auch keine Haftcreme oder Klebstoffe benötigen.

Manchmal ist das Einsetzen der Implantate nicht sofort möglich. Dies kann der Fall sein, wenn Sie schon viele Jahre eine einfache Vollprothese getragen haben und der Kieferknochen durch mangelnde Belastung bereits stark geschrumpft ist. In diesem Fall muss die Knochensubstanz zunächst wieder aufgebaut werden.

Implantate gibt es in vielen verschiedenen Formen und Größen. Welche für Sie in Frage kommen, hängt vom Zustand Ihres Kieferknochens und dem Umfang des Zahnverlustes ab. Nach eingehender Untersuchung planen wir mit Ihnen zusammen den bestmöglichen Zahnersatz sowie den für Sie günstigsten Ablauf der Behandlung.

Hier noch einmal die wesentlichen Vorteile eines Zahnersatzes, der von Implantaten getragen wird:



- Sieht aus und funktioniert wie natürliche Zähne.
- Braucht zur Unterstützung keine anderen Zähne. Nachbarzähne müssen nicht abgeschliffen werden.
- Im Kiefer eingeeheilte Implantate sorgen für den Erhalt des Knochens und für gesundes Zahnfleisch.
- Prothesen, die von Implantaten gehalten werden, sitzen sicher und fest.